



---

**TOP Ia      Gesundheits-, Sozial- und ärztliche Berufspolitik**  
**Aussprache zum Leitantrag**

Titel:            Personaluntergrenzen unverzichtbar für sichere Patientenversorgung

**EntschlieÙung**

---

Auf Antrag von Dr. Andreas Botzlar, Dr. Susanne Johna, Dr. Henrik Herrmann, PD Dr. Peter Bobbert, Dipl.-Med. Sabine Ermer, Dr. Hans Albert Gehle und Dr. Frank J. Reuther (Drucksache Ia - 08) fasst der 121. Deutsche Ärztetag 2018 folgende EntschlieÙung:

Der 121. Deutsche Ärztetag 2018 fordert die Einführung verbindlicher Personaluntergrenzen im Gesundheitswesen als wesentlichen Beitrag zur Sicherung der Patientensicherheit. Argumente, der Fachkräftemangel lasse eine solche Regelung nicht zu bzw. führe zu Versorgungsengpässen, lenken davon ab, dass eine Überlastung des Personals im Gesundheitswesen einen wesentlichen Risikofaktor für Patientinnen und Patienten (nicht zuletzt durch Hygienemängel) darstellt. Es ist unredlich, Patienten eine hohe Versorgungsqualität zu versprechen und dann ernstzunehmende Maßnahmen zur Behebung des Fachkräftemangels zu verweigern. Bereits heute ist eine leitliniengerechte Versorgung in Teilbereichen der Medizin in weiten Teilen Deutschlands nicht mehr möglich.

---

Angenommen:  Abgelehnt:  Vorstandsüberweisung:  Entfallen:  Zurückgezogen:  Nichtbefassung:

Stimmen Ja: 0

Stimmen Nein: 1

Enthaltungen: 0